

Pressemitteilung 15-2014

Frankfurt/Main, 30. September 2014

im DMSB –
Deutscher Motor Sport Bund e.V.
Lyoner Stern · Hahnstraße 70
D-60528 Frankfurt/Main

Telefon: +49-69/63 30 07-0
Telefax: +49-69/63 30 07-30

Internet: www.dmsb.de
E-Mail: dmsb@dmsb.de

dmsj Youngster-Racing-Team 2015 / 8. Lauf RCN Nürburgring 27.09.2014 / Ein rundum gelungener Tag beim RCN-Finale

Dr. Julia Walter
Jugend- und Leistungssportreferentin

Telefon: +49-69/63 30 07-41
Telefax: +49-69/63 30 07-30

Internet: www.dmsj.org
E-Mail: jwalter@dmsb.de

Auch wenn es im Ergebnis „nur“ ein fünfter Rang von acht Startern in der Klasse war: Die dmsj Youngster Daniel Engl (Burghausen) und Felix Günther (Velbert) zeigten beim achten und letzten Saisonlauf zur Rundstrecken-Challenge auf dem Nürburgring mit dem Automobile Theisen-Opel Astra OPC eine hervorragende Leistung.



Entsprechend zufrieden zeigte sich der dmsj Fachberater Christopher Bartz: „Daniel konnte endlich im Trockenen fahren und hat sich pro Runde im Schnitt um zehn Sekunden gesteigert. In 8.52 Minuten hat Felix in der letzten Sprintrunde eine neue Saisonbestzeit aufgestellt. Die beiden waren richtig gut unterwegs, sie haben alles richtig gemacht. Kompliment!“

Beide dmsj Youngster hatten bislang noch keinen Start-Stint in der RCN absolviert. Da beide aber gerne wollten, entschied schließlich ein Münzwurf. Hierbei behielt Engl die Oberhand. „In der Anfangsphase war ganz schön viel Verkehr auf der Strecke“, schilderte der 20jährige. „Bei 165 Fahrzeugen auf der Strecke

musste man jede Sekunde hellwach sein! Aber es hat richtig Spaß gemacht, endlich mal bei perfekten trockenen Bedingungen über die Nordschleife zu fahren.“

„Für mich war vor allem wichtig, die Ideallinie zu treffen. Das ist mir von Runde zu Runde immer besser gelungen, was ja auch die Rundenzeiten bestätigen. Aus unserer Klasse konnte ich sogar einen Mitbewerber überholen. Meine Lernkurve geht nach oben, ich bin echt zufrieden und freue mich auf die nächsten Rennen.“

Nach acht Runden übernahm Günther planmäßig das Volant. „Während meiner ersten Runden steckte auch ich oft im dichten Verkehr, aber es wurde sehr fair gefahren. Die Schnelleren haben Rücksicht genommen, es gab nicht eine brenzlige Situation. Außerdem gab es zwei längere Gelbphasen, die jeweils ein paar Sekunden kosteten. Gegen Rennende wurde die Strecke immer leerer. Die 8.52 Minuten sind gut, aber es geht noch schneller. Aufgrund der hohen Außentemperaturen war der Luftdruck etwas falsch, aber das sind Kleinigkeiten. Das Team Theisen hatte den Astra einmal mehr perfekt vorbereitet.“

Daniel Engl und Felix Günther werden zusammen mit Ronja Assmann (Golßen) und Felix Meisenzahl (Bordelum) das Saisonfinale der VLN Langstreckenmeisterschaft am 25. Oktober bestreiten. Auch bei diesem Vier-Stunden-Zeitrennen wird der Automobile Theisen-Opel Astra OPC wieder zum Einsatz kommen.

Textdownload: <http://www.dmsj.org/documents/pressemitteilung-15-2014.doc>

Bilddownload: <http://www.dmsj.org/images/pressemitteilung-15-2014.jpg>

+++++++

Förderer des dmsj Youngster-Racing-Teams

